



DRESDEN, KÖNIGLICHES SCHLOSS.

Oilette 

Kollektion: „Deutscher Städte“.

Raphael Tuck & Sons, Berlin

„OILETTE“ Serie „Dresden“ No. 174 B.



HOFLIEFERANTEN S. MAJ. DES KÖNIGS UND IHRER MAJ. DER KÖNIGIN VON ENGLAND



CARTE POSTALE.

LL436
TUCK'S POSTKARTE.

POSTCARD.

Dresden, Königliches Schloss. Das damalige alte Markgrafenschloss wurde im Jahre 1534 von Herzog Georg umgebaut. Auch seine Nachfolger unterwarfen es mannigfachen baulichen Veränderungen, so dass ein nicht stilgerechter Gebäudekomplex entstand, an dem alle möglichen Bauarten vertreten waren. Erst im Jahre 1890/1902 wurde das Schloss unter Leitung des Hofbaumeisters Düncker zu einem einheitlichen Ganzen in deutschem Renaissancestil umgewandelt. Es enthält 3 und 4 Geschosse und 2 Höfe, zu denen 3 Portale führen. An der der Hofkirche zugekehrten Front erhebt sich ein ca. 100 m hoher Turm, der höchste im Königreich Sachsen.



CTP. 12. 8